

DAS WEINGUT UND DAMIT MEINE GESCHICHTE...



In unserer Familie wird seit dem 17. Jahrhundert Weinbau betrieben, der kleine Betrieb und das Wissen über den Wein wurden von Generation zu Generation weitergegeben.

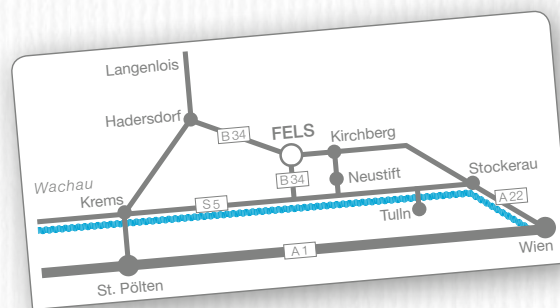
1985 überschrieben meine Eltern mir dann einen kleinen Weingarten mit einer Fläche von 1700 m² und damit wurde meine Leidenschaft für den Weinbau gefestigt.

Nachdem ich schon seit frühester Jugend in den Weingärten meiner Familie mitgeholfen hatte, begann ich nun diese Fläche neu auszupflanzen und vorwiegend per Hand zu bewirtschaften.

In den folgenden Jahren kaufte ich Weingartenflächen zu, errichtete Presshaus und Weinkeller und schaffte die erforderlichen Rahmenbedingungen für eine wirtschaftliche und trotzdem umweltschonende Qualitätsweinproduktion.

Weinbau ist eine Passion, er erfordert Liebe, harte Arbeit und Geduld und ist schon immer mein Hobby gewesen. Ende 2006 habe ich mich entschieden, mich voll auf meine Weingärten zu konzentrieren und den Weinbau weiter auszubauen. Heute bewirtschafte ich insgesamt 1,8 ha – eine kleine, aber sehr erlesene, mit Sorgfalt betriebene Weinproduktion.

Seit dem Jahrgang 2013 ist mein Betrieb ein anerkannter Biowein Betrieb worauf ich, nicht nur der Umwelt zu liebe, sondern auch aus vollster Überzeugung, sehr stolz bin. 2014 haben wir die ersten resistenten Sorten geerntet, und werden diese weiter ausbauen. Unser Johanniter wurde bereits mehrmals beim internationalen PIWI Weinpreis mit Gold ausgezeichnet und der Cabernet Cortis, der heuer in den dritten Jahrgang geht, zeichnet sich als ein hervorragender Rotwein aus, der bereits viele begeisterte Fans hat. Beides ist in einer begrenzten Menge verfügbar.



BIOWEINBAU
**PETER
PARADEISER**

Weinkarte



BIOWEINBAU
**PETER
PARADEISER**

Peter Paradeiser
A-3481 Fels am Wagram | Kellergasse Scheibe
Telefon: +43(0)699/14107922
peter.paradeiser@gmx.at
www.peter-paradeiser.at



Weinkarte

JAHRGANG 2018

GRÜNER VELTLINER REINKLANG – 11,5% ALK.

Taufwein der Jahrgangs 2018

Herrlich frischer Duft, erinnert an einen Korb voll frisch gepflückter Äpfel, heurige Würze, verspielt und offen, feingliedrig und komplett zugleich, jugendlich und leicht, idealer Sommerwein.

GRÜNER VELTLINER SCHWARZE KATZE 12% ALK.

Riede Scheibe

Sattes grünelb im Glas, die Nase gelbfruchtige Nuancen, nach Gelbkirsche und Ringlotten, saftig und unverblümt, kernig und fest, leicht brotliche Einschübe, bringt Sorte wie Herkunft schön zur Geltung und nimmt im Finale noch einmal richtig Fahrt auf.

GRÜNER VELTLINER ALTE REBE – 12,5% ALK.

Riede Scheibe

Floral und betörend, zündet ein wahres Feuerwerk an Aromen, nobler Mix aus Tabak und Rosenduft, auch ein bisschen Akazienhonig spielt mit, subtil und körperreich zugleich, saftige Würze und Eleganz, bleibt geradezu am Gaumen kleben. Ein Wein der sicher noch nicht seine Spitze erreicht hat.

GRÜNER VELTLINER ALTER FRANZ – 12,0% ALK.

Riede Scheibe

Geschliffenes sofort zupackendes Bukett, nach Birnen und Honigmelonen, klare schöne Frucht, viel Schmelz am Gaumen, schön mollig, leichte Extraktsüße und angenehme Frucht, lagentypisch und lang anhaltend im Finale. Im Akazienfass gereift.

GEMISCHTER SATZ – 12,0% ALK.

Riede Brunntal

Heuer geben am Anfang der Muskat und Weißburgunder den Ton an, gelbe Beeren, süß und geschmeidig am Gaumen, schön süffig, mollige Aromen, Ringlotten und leicht Muskatnuss, mit der Zeit etwas schotige Noten, wird immer pikanter, rescher spritziger Satz mit viel Animo.

ROTER VELTLINER – 12% ALK.

Riede Mitterweg

Satte Reife vom Start weg, verspielte Fruchtnoten nach roten Ribiseln und Erdbeeren, floral und feinmaschig und dennoch druckvoll, mollige Extraktsüße, erbringt viele Details sowie hohe Dichte und klingt dennoch angenehm und rassig nach, hat sein volles Potential noch nicht erreicht. Im Akazienfass gereift.

JOHANNITER – 12,0% ALK.

Riede Scheibe

Schöner Mix aus Kräuterwürze und gelbem Pfirsich, etwas minzige Würze am Gaumen, aber auch etwas Melonenfrucht und Bergamottennoten, mollig und sogar ein bisschen fruchtsüß, schönes langes Finale. Eine resistente Sorte die in diesem sonnigen und trocknen Jahr ohne jegliche Spritzmittel zu einer Topreife kam.

RIESLING – 12% ALK.

Riede Scheibe

Aparter Rosenduft, gepaart mit rauchig – harzigen Noten, auch sattes Fruchtspiel nach gelben Pfirsichen, genau dieses Bild wiederholt sich am Gaumen, gutes Verhältnis von Würze und Frucht, pfeffrig und erfrischend im Finale.



SAUVIGNON BLANC – 12,5% ALK.

Riede Brunntal

Stachelbeere und ganz zart gelber Paprika, aber auch Cassis und Hollerblüten, leicht schotig, am Gaumen schmelzig, dichte, saftige Frucht, kerniger Biss, knackig und frisch, fruchtsüß, griffig, kraftvoll, lang.

GELBER MUSKATELLER – 11,5% ALK.

Riede Mitterweg

Zuerst Muskatnuss und dann Zimt, beschwingtes unkompliziertes Duftspiel, hohe Reife in der Nase, klare Frucht nach Holunder und Grapefruit, pikant und lebendig, ein ansprechender Aperitif.

CHARDONNAY – 13% ALK.

Riede Scheibe

Eichennoten, Vanilleglasur, Bourbon-Whiskey, geröstete Haselnüsse, kraftvoll und kompakt, hat Schmelz und Schmalz, etwas holzbetont und sehr attraktiv. Ein Gaumenschmeichler mit langem würzigem Ausklang.

FRIZZANTE LÖSS LIMITED – 11% ALK.

Eine Explosion am Gaumen, schöne Kohlensäureanreicherung, verleiht einen saftigen Biss und Struktur, erst im Ausklang ist die Sorte roter Veltliner spürbar, rassig und elegant strukturiert, pikant im Finale.

CABERNET CORTIS

DER ZWEITE – 14% ALK.

Riede Scheibe

Röstige Würzfülle, zarte Beerennoten, Schokolade und Kirschfrucht, Cassis und dunkle Kräuterwürze, leicht rauchig, kernig, dahinter weiche Schokonoten und Brombeerstilistik im Ausklang. Eine resistente Rotweinsorte mit sehr frühem Reifezeitpunkt und hohem Fruchtzucker. Einfach lecker!